

| | | |
|--|------------------------|--------------------------------------|
| Beschlussvorlage | Geschäftsbereich | Soziales, Jugend & Gesundheit |
| | Ressort / Stadtbetrieb | Stadtbetrieb 208 - Jugend & Freizeit |
| | Bearbeiter/in | Heribert Kunst |
| | Telefon (0202) | 563 2072 |
| | Fax (0202) | 563 8137 |
| | E-Mail | Heribert.Kunst@stadt.wuppertal.de |
| | Datum: | 27.05.2002 |
| | Drucks.-Nr.: | VO/0258/02 öffentlich |
| Sitzung am Gremium | | Beschlussqualität |
| 11.06.2002 Jugendhilfeausschuss | | Entscheidung |
| Anerkennung des "Diyanet Türkisch - Islamischer Kulturverein in Wuppertal e.V." | | |

Grund der Vorlage

Antrag des "Diyanet Türkisch- Islamischer Kulturverein in Wuppertal e. V." auf Anerkennung als Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 KJHG.

Beschlussvorschlag

Der "Diyanet Türkisch- Islamischer Kulturverein in Wuppertal e. V." wird als Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 KJHG anerkannt.

Unterschrift

Dr. Kühn

Begründung

Der "Diyanet Türkisch- Islamischer Kulturverein in Wuppertal e. V." hat, laut Satzung § 2, den Zweck der Förderung von Religion und Kultur für die in Wuppertal und Umgebung sesshaften Muslime. Neben der Förderung und Durchführung der islamischen Religion, setzt sich der Verein für die Förderung der Kultur und der deutschen Sprache bei ausländischen Mitbürgern in der Bundesrepublik und für eine bessere Eingliederung in die deutsche Gesellschaft ein (s. § 2c).

Für die Kinder- und Jugendarbeit gibt es innerhalb der Vereinsstruktur einen Jugendwart und einen Jugendgruppenleiter, die die Angebote für die Kinder und Jugendlichen organisieren und durchführen. Es werden Gesprächsgruppen, gemeinsame Besuche von Kultur- und Sportveranstaltungen sowie offene Freizeittreffs angeboten. Für die Kinder- und Jugendarbeit stehen innerhalb des Kulturvereins eigene Räumlichkeiten zur Verfügung. Neben den

Freizeitaktivitäten hat sich eine Initiative von Eltern gebildet, die die schulische Förderung und die Reduzierung von spezifischen Defiziten von Kindern und Jugendlichen aus Familien mit ausländischer Herkunft zum Ziel hat. Zu diesem Zweck gibt es seit Februar 2001 eine Hausaufgabenbetreuung, die montags bis freitags von 12 Schülerinnen und Schülern wahrgenommen wird.

Finanziert wird die Arbeit mit den Kindern- und Jugendlichen durch Spenden und finanzielle Unterstützung der Vereinsmitglieder.

Besondere Anmerkungen

Anschrift und Sitz des Vereins:

Diyanet Türkisch- Islamischer Kulturverein in Wuppertal

Spitzwegstraße 3, 42329 Wuppertal

Vereinsvorsitzender: Mehmet Güldali, Nathrather Str. 79 b, 42327 Wuppertal

Der Nachweis der Betriebshaftpflichtversicherung sowie der Freistellungsbescheid der Finanzverwaltung liegen vor.

Anlagen als Acrobat Dokument

Auszug aus dem Vereinsregister des Amtsgerichtes

Satzung

Liste der Vorstandsmitglieder



.....